



Informationen zum zeitlichen Ablauf von der Erstkonsultation bis zur Diagnose

Die Dauer von der Erstkonsultation in unserer Sprechstunde bis zur Diagnosestellung kann je nach Fragestellung und Komplexität der Testung sehr unterschiedlich sein. Sie ist zudem von Faktoren abhängig auf die wir zeitlich wenig Einfluss haben, wie zum Beispiel Erteilung von Kostengutsprachen durch die Krankenkassen.

Im Anschluss der Erstkonsultation können je nach Fragestellung umfangreiche und zeitaufwändige Recherchen notwendig werden.

Diagnostische Gentests dauern je nach Komplexität des Tests sehr unterschiedlich. Für einfache Tests ist mit 2-4 Wochen zu rechnen, aufwändigere Tests dauern mehrere Monate. Bei selteneren Diagnosen erfordert das Laborergebnis oft nochmals eine aufwändige Recherche durch den Facharzt/in für Medizinische Genetik, bevor Ihnen der Sachverhalt erläutert werden kann. Im Einzelfall können die individuellen Laborergebnisse sehr langwierige Folgeanalysen notwendig machen. Sollte dies der Fall sein, werden Sie darüber informiert und das weitere Vorgehen wird mit Ihnen besprochen.

Die Ergebnisse aus allfälligen Gentests und die sich daraus ergebenden Konsequenzen für Ihre Gesundheit oder Ihre Familienplanung werden mit Ihnen in einer weiteren Konsultation genau besprochen. Hierfür werden Sie erneut in die Sprechstunde aufgeboten.

Im Anschluss erhalten Sie und Ihre behandelnden Ärzte/innen einen schriftlichen Abschlussbericht. Falls ein längerer Bearbeitungszeitraum abzusehen ist, wird ein Zwischenbericht erstellt.

Falls wir vor Testbeginn eine Kostengutsprache bei der Krankenversicherung einholen sollen, kann dies den Analysebeginn um mehrere Monate verzögern (s. Informationsblatt *Kosten und Kostenübernahme*).

Bei Kinderwunsch sollten allfällige Abklärungen deshalb möglichst vor Eintreten einer Schwangerschaft in die Wege geleitet werden. Im „Notfall“ sind wir zwar bemüht, die Bearbeitungszeiten auf möglichst kurze Zeit zu reduzieren, können einen Erfolg aber nicht garantieren.

Unsere Ärzte/innen werden den zu erwartenden Zeitablauf Ihrer Untersuchung mit Ihnen während der Konsultation besprechen.